



Vergabeverfahren

Planung einer klimaresilienter Natur- und Freizeitfläche mit Jugendbezug im Nuthepark in Potsdam	Vergabenummer OV-L-453-169-26
---	---

Anforderungen an den Inhalt des Grobkonzeptes

Aus dem schriftlichen Grobkonzept zur Planung der Freianlagen des Nutheparks in Potsdam soll ein gutes Verständnis der Aufgabenstellung hervorgehen und dargestellt werden, welche Aufgabeninhalte wie und mit welchen Mitteln und welchem Personaleinsatz/Personalorganisation (inkl. Vertretungsregeln) bzw. in welcher Struktur umgesetzt werden sollen. Es kann gern auf die Einschätzung zu Besonderheiten und spezifischen Anforderungen des Planungsgebietes näher eingegangen werden.

Die **formalen Anforderungen** an das Grobkonzept sind wie folgt definiert:

1. Gefordert ist eine **Konzeptzeichnung**:
Die Konzeptzeichnung ist als PDF im Format DIN-A3 im Maßstab 1:1500 anzufertigen.
Es sind maximal zwei (2) DIN-A3-PDF's einzureichen.
2. Gefordert ist eine **Ideenbeschreibung**:
Die Ideenbeschreibung ist auf maximal einer (1) DIN-A4 Seite beizufügen.
3. Gefordert ist ein **Kostenüberschlag**
Dieser Kostenüberschlag ist nach Maßgabe der DIN 276 durchzuführen und auf maximal zwei (2) DIN-A4-Seite darzustellen.
4. Gefordert ist die **Darstellung der zeitlichen und personellen Planung**
Es ist ein Zeitplan sowie die beabsichtigte Personaleinsatzplanung auf maximal zwei (2) DIN-A3 Seite anzufertigen und einzureichen.

Die formalen Anforderungen sind zwingend einzuhalten. Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, wird die Gesamtkonzeptpunktzahl um 10 Konzeptpunkte reduziert.



Die Qualität des Grobkonzeptes über die Herangehensweise und Ideen zur Erarbeitung der Objektplanung wird mit 40 von 100 Punkten in die Gesamtwertung eingehen. Das **Grobkonzept** wird anhand folgender **Bewertungskriterien** bewertet:

	Grobkonzept (max. 40 Gesamtpunkte)	Konzeptpunkte (max.100 Konzeptpunkte)
1.	Gestalterische Idee (Originalität/Nachhaltigkeit/Funktionalität)	50
2.	Intensität der Nutzungen in Abhängigkeit des Naturraumes (abnehmend von Südwest = intensiv nach Nordost = weniger intensiv)	5
3.	Art der Aufenthalts- und Bewegungsangebote und deren funktionale Anordnung	10
4.	Einbindung der Anlage in die Umgebung (Hauptbahnhof, Uferwege, Verkehr, Brücke)	5
5.	Realisierbarkeit (technische Umsetzbarkeit) und Einhaltung des Kostenrahmens	10
6.	Nachhaltigkeit und Bewertung des Unterhaltungsaufwandes	5
7.	Verständlichkeit, Struktur und Übersichtlichkeit des Konzeptes	5
8.	Tiefe und Kreativität der Ideenbeschreibung in Textform	5
9.	Nachvollziehbarkeit des Kostenüberschlags nach DIN 276	5

Die individuelle Gewichtung sowie die Erläuterung zum Bepunktungsmaßstab der neun Unterkriterien des Grobkonzeptes kann in der Bewertungsmatrix im Reiter „Unterkriterien“ eingesehen werden.

Bauherr: Landeshauptstadt Potsdam, 14469 Potsdam
Bundesprogramm: Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel
Förderprojekt: Gestaltung und Anpassung des öffentlichen Raums – Entwicklung
exemplarischer Freiraumtypologien zur Klimaanpassung
Leistungsbeschr.: **Teilfläche 02: innerstädtische untergenutzte Freifläche Nuthepark**
Vergabe-Nr.: OV-L-453-169-26



**Landeshauptstadt
Potsdam**